



DORTMUND 2010 17.-21. MÄRZ

Internationale Kirchenpräsidenten in NRW

Dortmund. Stammapostel Wilhelm Leber, Leiter der Neuapostolischen Kirche International, und alle Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer treffen sich im März zur ersten Bezirksapostelversammlung des Jahres in Dortmund. Höhepunkt ist der Gottesdienst am Sonntag, 21. März in Herne-Wanne-Eickel, der auf die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen und in den betreuten Gebieten im Ausland übertragen wird.

Weltweit sind 19 Bezirksapostel und 10 Bezirksapostelhelfer tätig. Die Bezirksapostel leiten als Kirchenpräsidenten die rechtliche selbstständigen Gebietskirchen. Einige Apostel sind zur Unterstützung der Bezirksapostel mit als Bezirksapostelhelfer beauftragt. Sie treffen sich zwei Mal im Jahr zur internationalen Bezirksapostelversammlung. Darüber hinaus gibt es noch regionale Zusammenkünfte, zum Beispiel die Bezirksapostelversammlung Europa oder Afrika. Es ist das erste Mal, dass eine internationale Bezirksapostelversammlung in Dortmund stattfindet.

Premiere für Dortmund

Bislang hat in Dortmund noch keine Bezirksapostelversammlung in ihrer heutigen Form stattgefunden. Doch über viele Jahre kamen in Dortmund regelmäßig alle europäischen Apostel zusammen. Denn die Stadt spielte in der Geschichte der Neuapostolischen Kirche eine besondere Rolle: Von 1961 bis 1975 war Dortmund unter Stammapostel Walter Schmidt Sitz der Neuapostolischen Kirche International.

In dieser Zeit waren zum Jahreswechsel regelmäßig alle europäischen Apostel nach Dortmund eingeladen. Aufgrund der damals noch bestehenden innerdeutschen Grenze konnten jedoch selten alle vollzählig teilnehmen.

Apostelversammlung 1968

Im Juni 1968 lud Stammapostel Walter Schmidt erstmals in seiner Amtszeit alle weltweit tätigen Apostel nach Dortmund ein. Im Vorfeld des Jugendtages der Gebietskirche Nordrhein-Westfa-

len fanden zahlreiche Besprechungen statt. Erstmals hatte es ein Treffen aller Apostel im Jahr 1951 unter Stammapostel Johann Gottfried Bischoff in Frankfurt gegeben.

Mit der Einsetzung von Stammapostel Ernst Streckeisen im Februar 1975 wechselte die internationale Kirchenverwaltung nach Zürich in die Schweiz. Ab dieser Zeit fanden dort regelmäßig Apostelversammlungen statt. Stammapostel Hans Urwyler führte turnusmäßige Bezirksapostelzusammenkünfte ein.

Unter Stammapostel Richard Fehr wurden die regionalen oder internationalen Apostelversammlungen auf das Pfingstfest gelegt. So fanden in Dortmund Pfingsten 1994 und 2003 europäische Apostelversammlungen statt. Im Jahr 2003 nahmen daran acht Bezirksapostel und fünfzig Apostel teil.

Programm

Auch die Gemeinden haben etwas vom Besuch der vielen Gäste in der Gebietskirche: Am Mittwochabend, 17. März 2010, halten die Bezirksapostel Gemeindegottesdienste in zahlreichen Bezirken Nordrhein-Westfalens.

Im Vorfeld der eigentlichen Bezirksapostelversammlung gibt es bereits ab Montag, 15. März 2010, erste Arbeitsgruppensitzungen und regionale Bezirksapostelversammlungen. Am Donnerstag und Freitag findet dann die internationale Bezirksapostelversammlung statt, gefolgt von weiteren Sitzungen verschiedener Fachgruppen am Montag und Dienstag, an denen aber nicht mehr alle Bezirksapostel teilnehmen.

Höhepunkt für die neuapostolischen Christen aus Nordrhein-Westfalen wird der Gottesdienst mit Stammapostel Wilhelm Leber am Sonntag, 21. März 2010, in Herne-Wanne-Eickel sein. Es ist der erste Besuch des Kirchenoberhaupts in der Gebietskirche in 2010.

Die Bezirksapostelversammlung

Der Bezirksapostelversammlung gehören der amtierende Stammapostel sowie alle im aktiven Dienst stehenden Bezirksapostel und Bezirksapostelhelfer an. Sie tritt auf Einladung und unter Vorsitz des Stammapostels jährlich mindestens zweimal zu Sitzungen zusammen.

Die Bezirksapostelversammlung berät und unterstützt den Stammapostel in allen kirchlichen Angelegenheiten und trägt zusammen mit ihm die Verantwortung für die Einheit aller Gebietskirchen. Zur ihren Aufgaben gehört es, über vom Stammapostel, den Bezirksaposteln oder den Arbeits- und Projektgruppen vorgetragene Angelegenheiten zu beraten und zu beschließen sowie Regelungen und Weisungen in Angelegenheiten der Gesamtkirche zu erlassen.

2. Februar 2010

Text: [Frank Schuldt](#)

Fotos: Archiv

